

## **Ampelsystem zur Provenienzbeurteilung archäologischer Kulturgüter Kategorisierung der Resultate angelehnt an das Bundesamt für Kultur (BAK)**

Das AMB übernimmt als Grundlage die fünf Einstufungskategorien für Provenienzforschung wie sie das BAK für die Untersuchungen der NS-Raubkunst ausgearbeitet hat und adaptiert diese auf die spezifische Problematik archäologischer Kulturgüter.

Dem AMB-Ampelsystem zugrunde liegt das schweizerische Kulturgütertransfergesetz (KGTG) aus dem Jahre 2005 und die bilateralen Vereinbarungen mit den Herkunftsländern, die eine Rückführung beantragen können für jene Kulturgüter, die nach 2005 in die Schweiz eingeführt worden sind.

Die Schweiz hat mit dem KGTG die UNESCO-Konvention zum Kulturgüterschutz von 1970 im Jahre 2005 in nationales Recht umgesetzt. Dieses völkerrechtliche Abkommen wird zwar in der Schweiz nicht rückwirkend angewendet, die Bestimmungen der UNESCO-Konvention sollen aber in jedem Fall als ethische Grundlage bei der Beurteilung von Provenienzfragen berücksichtigt werden.

### **Kategorie A**

Die Provenienz des archäologischen Objektes ist mindestens bis 1970 rekonstruierbar und mit grosser Wahrscheinlichkeit unbedenklich.

### **Kategorie B**

Die Provenienz des archäologischen Objektes ist nicht eindeutig geklärt oder weist Lücken auf. Die vorliegenden Recherchen deuten aber auf eine unbedenkliche Provenienz vor 1970 hin. Erwerb und Dokumentation liegen zudem vor dem Inkrafttreten des schweizerischen KGTG 2005.

### **Kategorie C**

Die Provenienz des archäologischen Objektes ist nicht eindeutig geklärt oder weist Lücken auf. Die vorliegenden Recherchen haben aber Hinweise auf verdächtige Begleitumstände erbracht. Die Herkunft muss weiter erforscht werden.

### **Kategorie D**

Die Provenienz des archäologischen Objektes ist eindeutig problematisch. Es handelt sich nachweislich um ein gestohlenen oder um ein aus einer Raubgrabung stammendes Objekt bzw. Kulturgut. Ist das Ursprungsland bekannt, muss eine einvernehmliche Lösung mit diesem gefunden werden.

### **Kategorie X**

Die Objekte aus dieser Kategorie sind Fälschungen oder stehen unter starkem Fälschungsverdacht. Gegebenenfalls sind weitere Abklärungen nötig.